



Clusterfähige Virtualisierung integriert Applikations-, Speicher- und Systemmanagement

Schöneiche/Berlin, 4. April 2008 – Die brandneue Version 3.1 des integrierten Paketes "OSL Storage Cluster" für Virtualisierung, Hochverfügbarkeit sowie Speicher- und Systemmanagement stellt OSL am 17. April auf einer Veranstaltung im Technikmuseum Berlin vor.

Mit herausragenden Neuerungen, wie der applikationsbezogenen adaptiven IO-Bandbreitensteuerung oder dem integrierten Cluster-User-Management besitzt die Version 3.1 des OSL Storage Clusters ideale Voraussetzungen, um Services auf wenigen Systemen zu konsolidieren und zugleich gesteigerten Anforderungen an optimale Ressourcenausnutzung, Flexibilität und hohe Verfügbarkeit gerecht zu werden. Die Software setzt damit, anders als viele Mainstreamlösungen, nicht primär auf virtuelle Maschinen, sondern stellt den Anwendungen benötigte Systemressourcen auf allen Rechnern eines Clusters über einheitliche, virtualisierte Schnittstellen direkt, unkompliziert und ohne Performanceeinschränkungen zur Verfügung. Zugleich profitiert der Administrator von einer klaren Gliederung der Systeme und Services und der für OSL-Software typischen einfachen Handhabung.

Neben dem durchdachten Design und vielen praxisgerechten Detaillösungen liegt ein entscheidender Vorteil des OSL Storage Clusters in der hohen Integration von Speichervirtualisierung, Applikationsmanagement und Clustertechnologie. Allein daraus erschließen sich enorme Möglichkeiten, ohne daß dies einen höheren administrativen Aufwand zur Folge hätte. Beispiele dafür sind die Hochverfügbarkeitslösung, Module zum Clonen oder Spiegeln ganzer Applikationen oder ein eigenes Framework für Backup to Disk per asynchroner Spiegelung mit schneller Datensicherung und sofortigem Wiederanlauf – perfekt zugeschnitten beispielsweise für Oracle-Datenbanken und SAP-Systeme.

Die Veranstaltung am 17. April bietet dem Fachpublikum - so z. B. IT-Managern und Systemadministratoren - Informationen, Vorführungen und Erfahrungsberichte zum OSL Storage Cluster 3.1 aus erster Hand. Eine Anmeldung ist erforderlich.

(Wörter: 248; Zeichen: 2108)

Die 2002 gegründete OSL Gesellschaft für offene Systemlösungen mbH mit Sitz in Schöneiche/Berlin hat sich auf die Entwicklung integrierter Storage- und Clusterlösungen auf offenen Systemen spezialisiert. Durch eine strikte Fokussierung auf die Bedürfnisse hiesiger Anwender und die Einbeziehung entsprechender langjähriger Erfahrungen soll vor allem die Komplexität des Systemmanagements in Shared Storage-, SAN- und Cluster-Umgebungen deutlich reduziert werden. Die Lösungen sind eigene Entwicklungen und adressieren speziell den deutschen und europäischen Markt, was kurze Kommunikationswege zu den Kunden, Flexibilität und individuellen Support garantiert.

Kontakt: Sabine Schiefer
OSL GmbH
Am Goethepark 18
15566 Schöneiche b. Berlin

E-Mail: info@osl-it.de
Web: www.osl.eu
Telefon: +49 (0)30 740767-80
Fax: +49 (0)30 740767-89